

System-Architektur:

Client-Server, 3-Tier-Architektur

Programmiersprachen:

Server: C, JAVA

Client: C++, Visual Studio

Betriebssysteme:

Server-seitig: LINUX SUSE, UNIX-Derivate, MS Windows 2003 SERVER

Client-seitig: MS WINDOWS 2000, MS WINDOWS Professional

Datenbanken:

INFORMIX von IBM

Versionen:

Ein bis zwei pro Jahr

Hardware-Plattformen:

Alle Intel®-basierenden Systeme

Bewährte Entwicklungsroutine

Aufgrund seiner Update-Philosophie verfügt ifax.OPEN® bereits im Standard über eine ständig wachsende Zahl individueller Anwendungs-Features. Dennoch benötigen viele Neukunden weitere individuelle Anpassungen bzw. Erweiterungen des vorhandenen Leistungsspektrums.

Der Prozess zur gemeinsamen Entwicklung und Implementierung solcher Spezifikationen ist bei ifax klar definiert und hat sich auch in der Praxis als sehr erfolgreich erwiesen.

- ▶ **ABC-Analyse**
- ▶ **Archivierung**
- ▶ **ATLAS**
- ▶ **Automatisierung Bestellwesen**
- ▶ **Bedarfsanforderungen**
- ▶ **Bestellanfragen**
- ▶ **BI - Business Intelligence**
- ▶ **E-Mail mit PDF-Engine**
- ▶ **Flexibler Etikettendruck**
- ▶ **Fertigungsvisualisierung**
- ▶ **Logistik-Cockpit**
- ▶ **Mobile**
- ▶ **ifax-CRM**
- ▶ **Produktionsplanungshilfen**
- ▶ **Prognose**
- ▶ **Servicemanagement**
- ▶ **URC-Unternehmens-Ressourcen-Cockpit**
- ▶ **VMI (Vendor Managed Inventory)**
- ▶ **Exception-Manager**



Eine evolutionäre IT-Lösung

ifax.OPEN

**Versand
Kommissionierung**

Sie haben noch Fragen?

ifax GmbH

Line-Eid-Strasse 1
D-78467 Konstanz

Telefon: 07531-98 17 - 0
Fax: 07531- 500 20
E-Mail: info@ifax.de
Web: www.ifax.de

In ifax.OPEN

Der optimierte Ablauf der Versandsteuerung stellt sich dar wie folgt:

- ◆ Programmstart ohne Anzeige des Hauptmenüs und der Vorselektionsauswahl
- ◆ *Markieren der gewünschten Auftragsposition und Einteilung zur Lieferung*
- ◆ Automatische Erstellung der Lade-/ Versanddatei
- ◆ Automatische Erstellung der Entnahmeliste
- ◆ Automatisches Drucken der Entnahmeliste
- ◆ *Physikalische Lagerentnahme - Kommissionierung pro Auftrag / Kunde, etc.*
- ◆ *Optionales Bearbeiten der Entnahmeliste* (wenn EDV-Lagerbestand nicht korrekt, Positionsmenge falsch oder Position storniert werden soll)
- ◆ *Anstoß des Vollzugs der Entnahmeliste*
- ◆ Automatischer Druck der Lieferscheine mit Abbuchung aus dem Versandlager
- ◆ Automatischer Druck der Rechnungen

Nur bei den kursiv gestellten Punkten muss manuell in den Programmablauf eingegriffen werden.

The screenshots illustrate the following steps in the shipping management process:

- Step 1:** Setting delivery proposal parameters in the 'Liefervorschlagsparameter festlegen' dialog.
- Step 2:** Selecting and processing positions in the 'MC für falpos - Geliieferte Positionen' dialog.
- Step 3:** Handling specific order or invoice positions in the 'Auftrag/Lieferschein/Position' dialog.
- Step 4:** Viewing the 'ifax Versandkonfiguration' table, which details various parameters for shipping.

Artikel	von	bis	anzeigen
Charge	von	00000077	00000000000000000000
Auftrag	von	99203008	99203008
Kunde	von	0	99999999
Kundengruppe	von	0	9999
Versandtermin	von	00.00.00	99.99.99
Zuteilen Termin	von	00.00.00	99.99.99
Bestätigt-Termin	von	00.00.00	99.99.99
Warengruppe	von	0	9999
Vertreter	von	0	9999
Tour	von	0	9999
Auftragsart	von	0	999999
Versandart	von	0	999999
Verarbeitungs-Kz	von		ZZ
Priorität	von	0	99
Min. Warenwert/Betrag	0,00	Zielstellplatz	00.00.00.00
Min. Warenwert/Proz.	0,00 %	Dummy-Zielstellplatz	99.99.99.99
Sachbearbeiter	ifaxlu	Vermind. Pal.-Grösse	0,00 %